

Seit langer Zeit haben wir kein solches Schulfest gefeiert, als das heutige. Sowohl die Kinder als die Erwachsenen sind in jeder Beziehung ein Herz und ein Sinn darüber, daß sie noch nie ein so wahrhaft herzerhebendes Fest begangen haben. — Deshalb können wir nicht umhin, es hiermit öffentlich anzuerkennen, daß wir jene Herzensfreude, vor Allem dem Herrn **Director Gesell** bei seiner aufopfernden Thätigkeit und liebenswürdigen Gemüthlichkeit für diesen Freudentag zu verdanken haben.

Darum dem Herrn Schuldirector **Gesell** unsern innigsten Dank, mit dem Wunsche, daß sich auch die nächsten Jahre ein solches wahrhaftes Volks- und Freudentag wiederholen möge!

Pulsnitz, den 19. August 1864.

Viele Familienväter.

Vorläufige Anzeige.

Wie bisher, will ich auch im nächsten Herbst- u. Wintersemester drei **Casino's** abhalten, mit dem zweiten aber, insofern ich noch die mir in Aussicht gestellte Erlaubniß erhalte, einen **öffentlichen Maskenball** verbinden.

Indem ich mir daher erlaube, dies bereits jetzt vorläufig anzuzeigen, bemerke, daß das erste Casino den 20. October dies. Js., das zweite Casino, verbunden mit Maskenball, den 5. Februar 1865, das dritte Casino Dienstag vor Lätare stattfinden wird.

Moritz Rietschel, Pulsnitz.

Bum Vogelschießen,

Sonntag und Montag, den 28. und 29. August, in der obern Schänke zu Lichtenberg, wobei an beiden Tagen **Tanzmusik** stattfindet, ladet ergebenst ein
Erangott Thalheim.

Scheibenschießen

aus glattem Gewehr, Sonntag und Montag, den 28. und 29. Aug., wozu ergebenst einladet
W. Philipp in Ohorn.

Schnepperschießen.

Sonntag und Montag als den 28. und 29. August, findet bei mir ein Prämienschießen und Tanzmusik statt, wobei ich mit verschiedenen Speisen und Getränken bestens aufwarten werde. Es ladet dazu freundlichst ein

Großröhrsdorf, den 22. August 1864. **G. Fehre.**

Theater in Großröhrsdorf, im obern Gasthose.

Donnerstag, den 25. August (Benefiz für Frau Marie und Fräulein Louise Daunert): **Das Mädchen vom Dorfe**, oder: Die Schwabensfamilie. **Characterbild** mit Gesang in 3 Abth. und 5 Aufzügen von W. Krüger, Musik von G. Stiegmann. (Seitenstück zum „Biechändler aus Oberösterreich“.) Freitag, den 26. Aug.: Die Liebe im Eckhause, oder: Das Haus der Confusionen. Lustspiel in 2 Akten von Cosmar. Dann folgt: Doctor Pesche, der fidele Barbier. Posse mit Gesang in 1 Akt von Kalisch.

Hochachtungsvoll **W. Zirkel**, Theaterdirector.

Die Versteigerung

der zum Rittergute Pulsnitz gehörenden Obst-Äleen gegen sofortige Baarzahlung findet Freitag, den 26. August Nachmittags 5 1/2 Uhr statt. — Sammelplatz: Seiferts Restauration.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Ernst Ludwig Förster in Pulsnitz.

Logis-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute an obere Langedasse No. 35 wohne und bitte um ferneres Wohlwollen.
August Vogel,
Pulsnitz, am 11. August 1864. Uhrmacher.

 Vom Rittergute Pulsnitz sind noch einige Schefel Feld und Wiese, von Michael Heuer ab, zu verpachten.
Kendant Rietsche.

Am Sonntage ist eine Brille auf dem Wege aus der Kirche verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. in Pulsnitz abzugeben.

Danksagung.

Seit einigen Wochen litt ich an Heiserkeit. Auf Anrathen eines Freundes entnahm ich von Herrn R. Kämmerer in Dresden eine kleine Flasche des Dr. med. Hoffmann's Kräuter-Brust-Syrup und bescheinige hiermit, daß mich der Gebrauch desselben von der Heiserkeit befreit hat. Dresden, den 29. November 1868.

G. Dähne aus Brandenburg a./Havel.

Für Pulsnitz hält Lager Herr **A. Grossmann.**

Getreide- und Producten-Preise zu Budissin

am 20. August 1864

Getreide-Zufuhr 6364 Schfl.	gut.			gering.			mittel.		
	thlr.	ngr.	pf.	thlr.	ngr.	pf.	thlr.	ngr.	pf.
Weizen, . . . pr. Scheffel	5	—	—	4	20	—	4	27	5
Roggen, . . .	3	2	5	2	25	—	3	—	—
Gerste, . . .	2	15	—	2	10	—	2	12	5
Hafers, . . .	2	—	—	1	25	—	1	27	5
Erbisen, . . .	4	10	—	—	—	—	4	5	—
Wicken, . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Raps, . . . pr. 150 Pfd.	7	15	—	—	—	—	—	—	—
Hirse, . . . pr. Scheffel	8	—	—	—	—	—	—	—	—
Grüze, . . .	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln, . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Butter, . . .	—	16	—	—	—	—	—	15	—
Roggenströh, d. Scheffel	3	25	—	—	—	—	—	—	—
Heu, . . . der Ctr.	1	—	—	—	—	—	—	—	—

